

Lektionen 5 & 6: Die Gabe des Propheten / Die Gabe des Evangelisten

1. Lektion 5: Die Gabe des Propheten

1.1. Hinter dem Ausdruck Prophet verstehen wir u.U. Unterschiedliches

Bild der Alttestamentlichen Propheten (Gesichte, Prophetien für die Zukunft, Seher)

Neutestamentliches Verständnis: Wir begegnen kaum einer Prophetie, die Zukünftiges voraussagt. Am ehesten noch die Angaben von Paulus zur Entrückung (1 Thess 4).

Am ehesten „Verkündiger eine sonst noch nicht öffentlichen Tatsache“

Besondere Einsicht in Gegenwart, Zukunft, Vergangenheit – eine Art analytische Sicht einer Situation aufgrund der Offenbarung durch Gott

Stark verbunden mit „Weissagen“ – geistliches Gespür für eine bestimmte Situation

1.2. Wir haben evtl. schon unterschiedliche Erfahrungen gemacht

Eines der für mich eindrücklichsten prophetischen Worte war eine persönliche Ermutigung. Etwas, das ich mir gewünscht habe, wurde mir ganz direkt zugesagt. Hat mich emotional sehr stark berührt.

Eine der brennendsten Fragen: Wie gehen wir mit Prophetien um? V.a. mit solchen, die nicht in eine Situation passen oder vorerst unerfüllt bleiben.

→ Gefahr einer Prophetie!

1.3. Was ist wichtig in der Begegnung mit einem Propheten/mit Prophetie?

Rahmen: Im NT erfahren wir von dieser Begabung innerhalb der Gemeinde, keine Propheten losgelöst von Gemeinde. Wenn losgelöst, dann um so mehr Vorsicht.

Prüfung: 1 Kor 14, 29: Prophetien müssen/sollen beurteilt werden von der Gemeinde. Prüfung!

Auswirkung: Auch hier ist wieder die Wirkung eines der entscheidendsten Kriterien: Bringt die Prophetie gute Frucht für die Gemeinde, für das einzelne Gemeindeglied?

Erfüllung: Erfüllt sich eine Prophetie oder nicht?

Massstab, Gewichtung: Prophetie am Wort Gottes messen. Sie darf das Wort Gottes auch in ihrer Bedeutung für mich persönlich nicht übersteigen! Prophetie darf mir nicht wichtiger sein als Wort Gottes.

Reale Situation: Am vertrauenswürdigsten in einer realen Situation, d.h. Prophetie für einen Zweck, der der Gemeinde oder dem einzelnen dient und aktuell nötig und hilfreich ist, in der Regel auf geistlichem Gebiet. Allgemeine Zukunftsprophetien oder Prophetien über das Weltgeschehen oder finanzielle Entwicklungen würde ich persönlich mit Vorsicht genießen.

1.4. Wo kann die Gabe der Prophetie eingesetzt werden? Wo kommt sie vor?

Leitung (Dienst innerhalb der Leitung → Eph 4)

Seelsorge und Jüngerschaftstraining

Verkündigung

strategische Planung in der Gemeinde

Gemeinde- und Missionsberatung

1.5. Fragen, Bemerkungen, Ergänzungen?

2. Lektion 6: Die Gabe des Evangelisten

2.1. Was zeichnet den Evangelisten aus?

Er interessiert sich für Evangelisation; er hat ein Anliegen dafür

Er kennt das Wort Gottes gut

Er will jedem Menschen das Evangelium weitersagen

Sein Herz brennt für die Ungläubigen

Es ist ein andauerndes Bedürfnis

Evtl. macht er sich Gewissensbisse, wenn er die Chancen ungenutzt lässt, das Evangelium weiterzusagen

Er selbst kann wiederum andere Menschen für die Evangelisation begeistern

Andere folgen ihm, lassen sich von ihm anstecken

2.2. Wie sieht der Dienst des Evangelisten aus?

Sendung zum Verkündigungsdienst mit dem Ziel der Bekehrung der Ungläubigen

Verkündigung der Guten Nachricht an die Nicht-Glaubenden

Zurüstung der Gemeinde zum Dienst (wichtiger Punkt bei allen 5 Leitungsdiensten: Apostel, Propheten, Evangelisten, Hirten, Lehrer) vgl. dazu nebst Eph 4, 11 auch 2 Tim 2, 2